

Chinesische Medizin



Der Studiengang in Kürze

Beruf: Dipl. HeilpraktikerIn der Chinesischen Medizin HPS

Praktikum: Inklusives Praktikum AM Stufe 1, empfohlenes Praktikum AM Stufe 2

Entspricht Richtlinien von: ASCA, EMR und SBO-TCM

Ausbildungsdauer: Chinesische Medizin

- 3 Jahre Vollzeit: 70% Auslastung
- 4 Jahre jobbegleitend: 55% Auslastung
- 5 Jahre familienbegleitend: 45% Auslastung

Chinesische Medizin & Medizinisches QiGong

- 3 Jahre Vollzeit: 85% Auslastung
- 4 Jahre jobbegleitend: 65% Auslastung
- 5 Jahre familienbegleitend: 55% Auslastung

Chinesische Medizin & Shiatsu

- 3 Jahre Vollzeit: 85% Auslastung
- 4 Jahre jobbegleitend: 65% Auslastung
- 5 Jahre familienbegleitend: 55% Auslastung

Der Studiengang Chinesische Medizin trifft den Nerv der Zeit. Sie verbinden Akupunktur mit Phytotherapie und Diätetik zu einer breit nachgefragten Therapieform. Besonders aktuell ist die Betonung von europäischen Kräutern und Erkenntnissen der westlichen Ernährungswissenschaft.

Über einer Milliarde Menschen hilft TCM weltweit, und zwar ganzheitlich: Der Mensch, sein Organismus und seine Beziehung zur Natur gehören untrennbar zusammen. Gesund ist der Mensch, wenn sein energetischer Haushalt im Gleichgewicht ist, und er auf innere und äussere Einflüsse adäquat reagieren kann.

Dieser Studiengang richtet sich an Sie, wenn Sie die Hauptmethoden und Therapien der TCM auf fundierte Weise kennen und anwenden wollen. Dank dieses Studienganges erlangen Sie ein sehr tiefes Wissen und Können.

Chinesische Medizin an der HPS Luzern

Für diesen Studiengang wählen Sie zwischen folgenden Fachrichtungen:

- Chinesische Medizin
- Chinesische Medizin & Medizinisches QiGong
- Chinesische Medizin & Shiatsu

Ihre Ausbildung setzt sich aus drei sich ergänzenden Teilen zusammen: Fachrichtung, Zusätze für den Beruf und Praktikum. Im Teil Fachrichtung erlernen Sie die Grundlagen der TCM und spezialisieren sich auf Akupunktur (S. 14), Diätetik (S. 18) und Phytotherapie (S. 26). Im Teil Zusätze für den Beruf erarbeiten Sie sich das Wissen, das Sie zusätzlich brauchen, um Ihre Praxis kompetent zu führen. Im Praktikum (S. 114) arbeiten Sie direkt mit PatientInnen zusammen.

Diagnose und Therapie

Ein ausgeglichener energetischer Haushalt – das ist das Geheimnis eines gesunden Lebens. Diätetik und Phytotherapie beeinflussen dieses Energiegleichgewicht wesentlich. Es ist Ihre Aufgabe, die richtigen Nahrungsmittel und Kräuter einzusetzen sowie die richtigen Punkte zur Akupunktur auszuwählen.

Dazu müssen Sie einiges über Ihre PatientInnen wissen. Während der Anamnese befragen Sie Ihre PatientInnen ausführlich zu ihrer Lebensgeschichte und zu ihrem Befinden. Aufschlussreich sind Zungen- und Pulsdiagnose. Darauf aufbauend erarbeiten Sie die Therapie. Meistens werden Sie eine Kombination aus Akupunktur, Diätetik und Phytotherapie vorschlagen.

Als Chinesische MedizinerIn greifen Sie somit auf ein aussergewöhnlich grosses Wissen zurück. Schliesslich müssen Sie fähig sein, dieses Wissen in die therapeutische Praxis umzusetzen.

QiGong und Shiatsu bereichern die Chinesische Medizin

Wir empfehlen Ihnen, diesen Studiengang mit den Fachrichtungen Medizinisches QiGong (S. 22) oder Shiatsu (S. 76) zu kombinieren, denn diese beiden nehmen Bezug auf dasselbe Denk-System wie die TCM.

QiGong und Shiatsu sind sanfte Methoden mit enorm vielfältigen therapeutischen Möglichkeiten: Sie beugen vor, unterstützen psychologische Prozesse und verschaffen sogar bei akuten Problemen Linderung.

Was ist uns wichtig

Die Philosophie der Heilpraktikerschule Luzern ist die Lehre der Mitte. Es ist die Verdauungsenergie, die das Zentrum eines jeden Menschen bildet: Diese Verdauungsenergie ist zu stärken. Das TCM-Wissen über die energetischen Eigenschaften der Nahrungsmittel zeigt uns, wie wir das Beste aus unserem Essen gewinnen.

Wichtig ist uns die optimale Verbindung von fernöstlichem Wissen mit unserer erfolgreichen westeuropäischen Tradition. Deshalb – und weil wir hauptsächlich EuropäerInnen behandeln – legen wir ein grosses Gewicht auf die Verwendung von westlichen Kräutern und Nahrungsmitteln.

Empfehlung: Step by Step zum Studiengang Chinesische Medizin

Wer den Studiengang Chinesische Medizin absolvieren, sich dabei aber Zeit lassen möchte, beginnt mit einer Fachausbildung,

die im Studiengang Chinesische Medizin enthalten ist. Schritt für Schritt schliessen Sie dann Fachrichtung um Fachrichtung ab – bis zum kompletten Studiengang Chinesische Medizin.

Beispielsweise beginnen Sie mit der Fachausbildung Akupunktur oder mit Shiatsu. Denn die Shiatsu-Fachausbildung beinhaltet viele Module, die auch in den TCM Grundlagen zu absolvieren sind. Zu einem späteren Zeitpunkt vervollständigen Sie die weiteren Fachausbildungen Phytotherapie und Diätetik. So bestimmen Sie selber, ob Sie den Studiengang Chinesische Medizin in 4, 5 oder 6 Jahren abschliessen.

Die Vorteile: Erreichbare Ziele, verteilte Kosten und ein klares Fernziel. Ausserdem gibt es einen Meilenstein: Nach ca. 3 Jahren können Sie bereits Ihre Akupunktur-, bzw. Shiatsu-Fachausbildung abschliessen, beim EMR registrieren und als TherapeutIn arbeiten.

Anregung

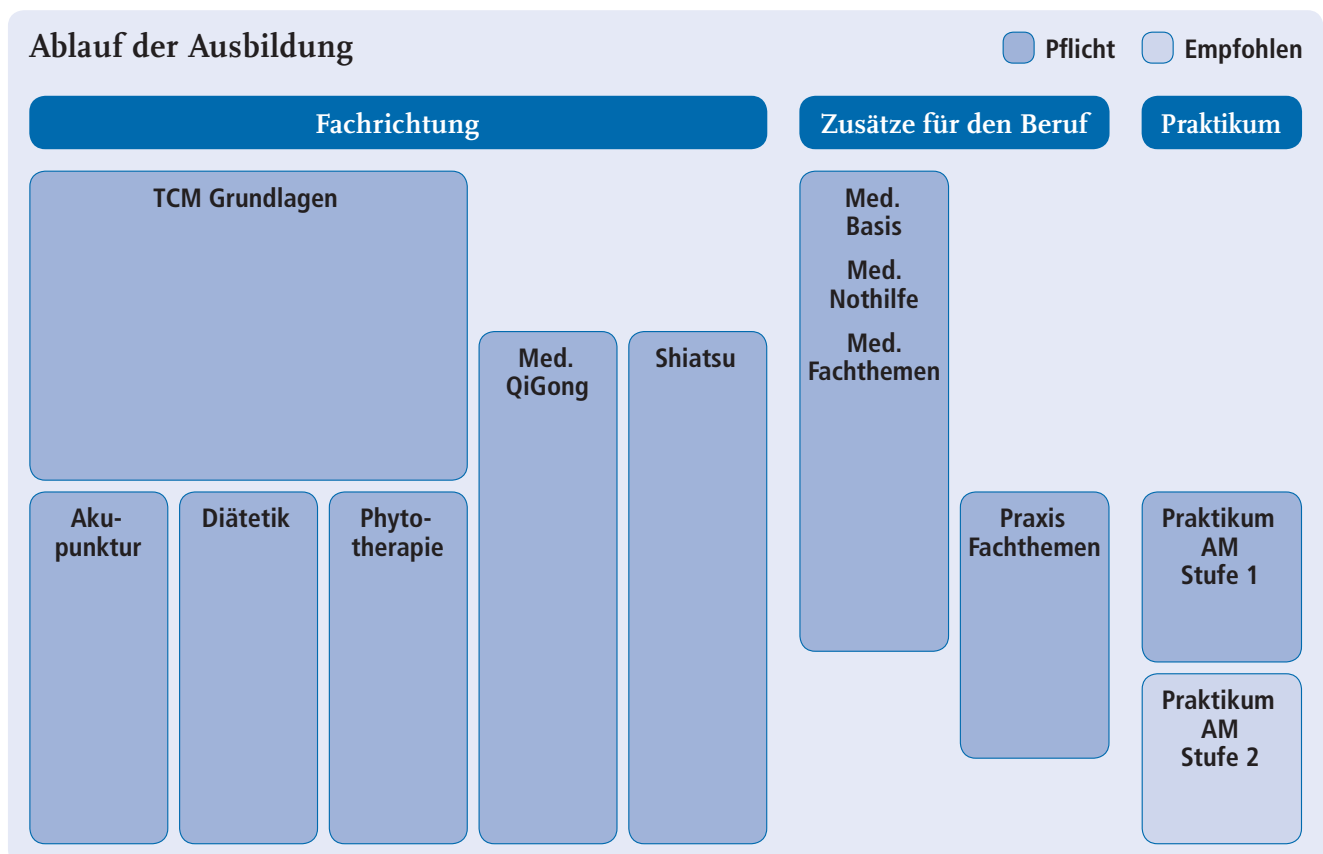
Details zu den hier erwähnten Fachausbildungen finden Sie in den entsprechenden Beschreibungen.

Ihr persönlicher Ausbildungsplan

Unverbindlich erstellen wir Ihnen Ihren Ausbildungsplan – abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse. Rufen Sie uns an.

Abschluss und Diplomarbeit

Sie erhalten nach erfolgreichem Abschluss aller erforderlichen Module und der Abschlussprüfungen Ihre Zertifikate. Reichen Sie Diplomarbeiten ein und werden diese angenommen, stellen wir Ihnen Ihre Diplome aus.



■ = Pflicht

□ = Empfohlen

CM = Chinesische Medizin

MedQiG = Medizinisches QiGong

SHI = Shiatsu

Lernstunden = Gesamter durchschnittlicher Lernaufwand (Präsenzzeit und Lernaufträge) i.S. Art. 42 Abs. 1 BBV (Angaben in Stunden à 60 Minuten)

Preis in CHF = Im Preis sind nur die Pflichtmodule enthalten.

Zusätzliche Kosten (in CHF):

CM

5 Fachbücher und 2 Plakate ca. 477.–
45 Bestätigungen empfangener Behandlungen (siehe Prüfungsreglement)

CM & MedQiG

6 Fachbücher und 2 Plakate ca. 585.–
45 Bestätigungen empfangener Behandlungen (siehe Prüfungsreglement)

CM & SHI

5 Fachbücher und 2 Plakate ca. 477.–
60 Bestätigungen empfangener Behandlungen (siehe Prüfungsreglement)

Benötigte Module

	Seite	CM	CM & MedQiG	CM & SHI	Lern- stunden	davon Präsenzzeit	Preis in CHF
TCM Grundlagen	17	■	■	■	658	331	7'911.–
Akupunktur, Diätetik West-TCM und Phytotherapie West-TCM	17 21 29	■	■	■	1'809	912	20'422.–
Medizinisches QiGong	25		■		653	329	8'041.–
Shiatsu	79			■	975	331	8'201.–
Zusätze für den Beruf							
Medizinische Basis	107	■	■	■	268	136	2'679.–
Medizinische Fachthemen	107	■	■	■	856	430	9'377.–
Medizinische Nothilfe	102	■	■	■	60	37	841.–
Praxis Fachthemen	111	■	■	■	300	150	3'189.–
Praktikum AM Stufe 1	115	■	■	■	405	270	4'051.–
Praktikum AM Stufe 2	115	□	□	□	530	530	ab 5'091.–
Studiengang gesamt							
Chinesische Medizin		■			4'356	2'266	48'470.–
Chinesische Medizin & Med. QiGong			■		5'009	2'595	56'511.–
Chinesische Medizin & Shiatsu				■	5'331	2'597	56'671.–
Zusätzliche Kosten							siehe Legende

**Fordern Sie
Ihren persönlichen
Ausbildungsplan an.**

TCM

Naturheilkunde

Komplementärtherapie

Massage-Praktiken

Schulmedizin

Berufskompetenzen

Praktikum

Module A-Z

Infos

Anhang